

Neue Schwerpunkte gesetzt

Bürgermeister Martin Pichler legt Aufsichtsratsvorsitz der FNBW nieder

Markt Schönberg. Es war keine einfache Entscheidung, aber weniger als etwas voll und ganz machen, das ist nicht Sache von Martin Pichler. Jetzt legte er den Posten des Aufsichtsratsvorsitzenden der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH nieder, um dort ein weiter schlagkräftiges Team zu ermöglichen und sich künftig selbst wieder mehr auf veränderte Herausforderungen in Marktgemeinde und Verwaltungsgemeinschaft Schönberg konzentrieren zu können.

„Es war mir eine Ehre, diese Position seit dem 28. Mai 2020 zu bekleiden,“ teilte er in einem persönlichen Schreiben an die Bürgermeisterkollegen mit. Für die Entwicklung und Förderung unserer wunderschönen Tourismusregion arbeiten zu können, das habe ihn mit Stolz erfüllt. Allerdings fordere das Amt als Bürgermeister immer stärker eine enorme Fokussierung auf zentrale Aufgaben. Wichtige Schritte stehen hier in der weiteren wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung an. Eines der sichtbarsten Zeichen ist dabei die annähernde Verdoppelung des Mitarbeiterstamms im kommunalen Verantwortungsbereich; etwa durch die Übernahme vormalig kirchlicher Trägerschaften bei Kindergarten, Krippe oder auch Bücherei. Und auch persönliche Gründe spielen durchaus eine Rolle, weil die eigene Familie ebenso ein Recht auf etwas gemeinsame Zeit haben muss.

Zugleich ist es für Martin Pichler auch ein Abschied in dem Wissen, dass die Strukturen der FNBW diesen Schritt auffangen und die Lücke mit frischem Tatendrang füllen werden. Er hat großes Vertrauen in seine Stellvertreter Alfons Schinabeck und Michael Herzog wie in Fritz Schreder als 1. Vorsitzenden des Vereins. Zudem laufe mit Geschäftsführer Robert Kürzinger samt dessen schlagkräftigem operativen Team aus engagierten Mitarbeitenden die tägliche Tourismusarbeit ohnehin routiniert weiter. Die Zeit bis zu einem Nachfolger könne so problemlos überbrückt werden, so dass die Ferienregion auch trotz dieses Schrittes weiter gedeihen werde.

Geschäftsführer Robert Kürzinger bedankte sich ausdrücklich bei Martin Pichler für sein tatkräftiges Engagement als Aufsichtsratsvorsitzender. Er respektiere diese Entscheidung voll und ganz und teilte sein Vertrauen, dass die Arbeit dennoch reibungslos weitergeführt werde.

Kontakte | Informationen:

Rückfragen direkt an das Sekretariat des Bürgermeisters: 08554/96 04-46 | bianca.gross@markt-schoenberg.de
oder über Hermann Haydn: 0163/870 9354 | oeffentlichkeitsarbeit@markt-schoenberg.de
Die Verwendung des zugesandten Text- und Bildmaterials ist im Rahmen der Berichterstattung frei.